

037/2023: Halte dich wer kann - Zwangsmaßnahmen bei chronisch psychisch kranken Menschen



Zielgruppe

Mitarbeitende in Einrichtungen der Eingliederungshilfe, Jugendhilfe und der Sozialpsychiatrie, Interessierte

ReferentInnen

Nicole Casper, Heilpraktikerin für Psychotherapie

Termine

13.11.2023

Leitung / Organisation

Stefanie Wildenhain / Silke Beyer

Kursgebühren

160 €

Uhrzeit

09.00 - 16.15 Uhr

Anmeldung

Nutzen Sie unser Angebot unter www.diakademie.de

Kursgebühren für Mitglieder

120 €

Ort

Wichern Diakonie Frankfurt (Oder) e.V.
Luisenstraße 21-24
15230 Frankfurt/Oder

Informationen

Tel.: 035207 - 843 50

Bemerkungen zu den Kosten

Beschreibung

Zwangsmaßnahmen gegenüber chronisch psychisch kranken Menschen sind eine brisante Tatsache, insbesondere im klinischen Kontext.

Freiheitseinschränkende Maßnahmen, Medikationen und Fixierung greifen enorm in die Lebenswelt der Klient*innen und Patient*innen ein. Ebenso sind es herausfordernde Situationen für alle Beteiligten Hilfs- und Fachkräfte. Innerhalb der Fortbildung werden pädagogische Methoden wie zum Beispiel das Einsetzen von Token und Regressen betrachtet und diskutiert.

Dieses Seminar befasst sich mit der Herausforderung, die in der Fürsorge chronisch psychisch kranker Menschen besteht - und der damit verbundenen Gratwanderung zwischen Hilfe, Einschränkung und Selbstbestimmung. Die Teilnehmenden lernen Zwangsmaßnahmen von Gewalt in der Pflege zu unterscheiden.

Vom 24.02.2023 auf den 13.11.2023 verlegt.

Schwerpunkte

- Definitionen von Zwangsmaßnahmen
- Beispielsituationen
- Handlungsmöglichkeiten
- Reflexion verschiedener Ebenen/Betrachtungsweisen

Zugangsvoraussetzungen

Bemerkungen